

# INFOBRIEF 1/2021

## 2020ER ÄPPELBRAND

Ob „eiskalt“, „nach dem Döppekooche“ oder als „Zutat im heißen Kotteme Appelsaft“ – der 2020er Original Kotteme Äpfelbrand stammt nicht nur direkt aus Kottem, sondern ist auch vielseitig zu genießen. Und regionaler geht es nicht: Jeder einzelne enthaltene Apfel - und es waren ein paar Tausend - ist in den Kotteme STREUOBSTwiesen gereift. Ende September hat der Vereinsvorstand ca. eine halbe Tonne im Flurbereich „In der Karhöll“ von Hand gesammelt. Der Verein bedankt sich an dieser Stelle nochmals herzlich bei den Gebrüder Ulli und Herbert Herschbach für ihre Erlaubnis. Die Sammelaktion wurde vom SWR Fernsehen begleitet. Der Sender realisiert eine Reportage über die Pellenz und berichtet dabei unter anderem über den Verein, der die Streuobstwiesen erhalten möchte. Die gerafften Äpfel wurden dann nach Pommern an die Mosel gebracht und nach ausreichender Gärzeit wurde der Äpfelbrand von Kilian Moritz gebrannt, destilliert und abgefüllt. Nach Abholung wurde vereinsseitig noch das von der Agentur PLAYGROUND designte Etikett angebracht. Der Text auf dem Aufkleber am Flaschenhals „Straight von Kottem“ ( direkt aus Kottenheim) pointiert die Herkunft des Inhalts. Der Verein freut sich, dass der Kooperationspartner **Getränke May den Brand ab sofort in der 350 ml Flasche für 9,90€ zum Verkauf** anbietet. Vereinsmitglieder können den Äpfelbrand auch direkt beim Vereinsvorsitzenden Andreas Hesse zum Vorzugspreis von 7,50€ pro Flasche (ggf. zzgl. Versandpauschale) erhalten.



1

## WINTERPFLEGE

Die Maßnahmen der Winterpflege sind gestartet. Die Arbeiten des von uns beauftragten Dienstleisters Christoph Vanberg werden von etwas weniger aber umso fleißigeren Helferinnen und Helfern begleitet. Die ersten 75 Bäume konnten gepflegt werden. Die Maßnahmen dauern bis Mitte April an.



Foto: Susanna Keip

## WILDBLUMENWIESEN

Der Frühling naht und damit die Zeit, Wildblumenwiesen anzulegen und das Saatgut auszusäen. Wir unterstützen Mitglieder auch im Jahr 2021 mit kostenlosem Saatgut und bei größeren Projekten auch bei der Saatvorbereitung. Bitte melden Sie sich noch im Februar bei Andreas Hesse.

# HAUPT VERSAMMLUNG 2021

Die Hauptversammlung 2021 findet voraussichtlich im **April oder Mai 2021** statt, je nach Entwicklung des Infektionsgeschehens in einer Präsenzveranstaltung oder in einer Videokonferenz. Unterdessen konnte die Kassenprüfung des Geschäftsjahres 2020 bereits in einer Videokonferenz und mit entsprechendem Austausch der Daten stattfinden. Wir danken Jochen Siewert und Michaela May für die investierte Zeit.

# 400. MITGLIED



Gerade einmal drei Jahre nach unserer Gründung konnte nun das 400. Mitglied begrüßt werden. Sabine Kraft - wohnhaft in Mendig und aus Kottenheim stammend - erklärt ihre Verbindung zu den Kottenheimer Streuobstwiesen: „Ich war schon als Kind hier in den Streuobstwiesen ‚Unter Hollig‘. Es liegt uns am Herzen, dass auch die kommenden Generationen Freude an den Streu-

obstwiesen haben.“ Wir als Vereinsvorstand - vertreten durch Sylvia Haupt und Andreas Hesse - haben es uns nicht nehmen lassen, Frau Kraft trotz schlechter Wetterverhältnisse in den Streuobstwiesen (mit Abstand) zur Mitgliedschaft zu beglückwünschen und ihr ein kleines Präsent zu überreichen. Wir sind mächtig stolz, dass sich uns in so kurzer Zeit so viele Menschen angeschlossen haben.

Jedes Mitglied bringt damit zum Ausdruck, dass die Kottemer Streuobstwiesen erhalten werden sollen. Und genau das wollen wir erreichen. Besonders erfreulich ist, dass auch Menschen aus anderen Gemeinden über uns als Verein, die Verbindung zu ihrem Heimatdorf halten. Wir haben ca. 20 ‚Exil-Kottenheimer‘ im Verein, für die die Streuobstwiesen ein Stück Heimat sind.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die  
Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert  
Europa in die ländlichen Gebiete.



Diese Publikation wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert.

